

Eine Radtour für alle Süddeutschen, die nicht allzuweit von München entfernt sind...

Stadt und Land in Bayern

Zweitägige Spaßtour mit Abschnitten von 40 km und 90 km

Die Radeltour beginnt im Südwesten von München, in Herrsching am Ammersee. Bis hierher haben die Räder „Huckepack“ auf dem Auto Platz gefunden. Nachdem das vierrädrige Vehicle sicher abgestellt ist, geht es los, mit einem Gefühl von Freiheit auf 2 Rädern nach München.

Die Strecke von 40 Kilometern kann gemütlich in 2 ½ -3 Stunden bewältigt werden. Ab Herrsching geht es größtenteils auf ausgeschilderten Wegen (Ammerseeradweg) über Hechendorf am Pilsensee nach Güntering und vorbei am Wesslinger See, Neugilching, Geisenbrunn und Germering in die Münchner Stadtmitte.



Alternativ fährt auch eine S-Bahn von Herrsching nach München. Aber wir wollen ja radeln...

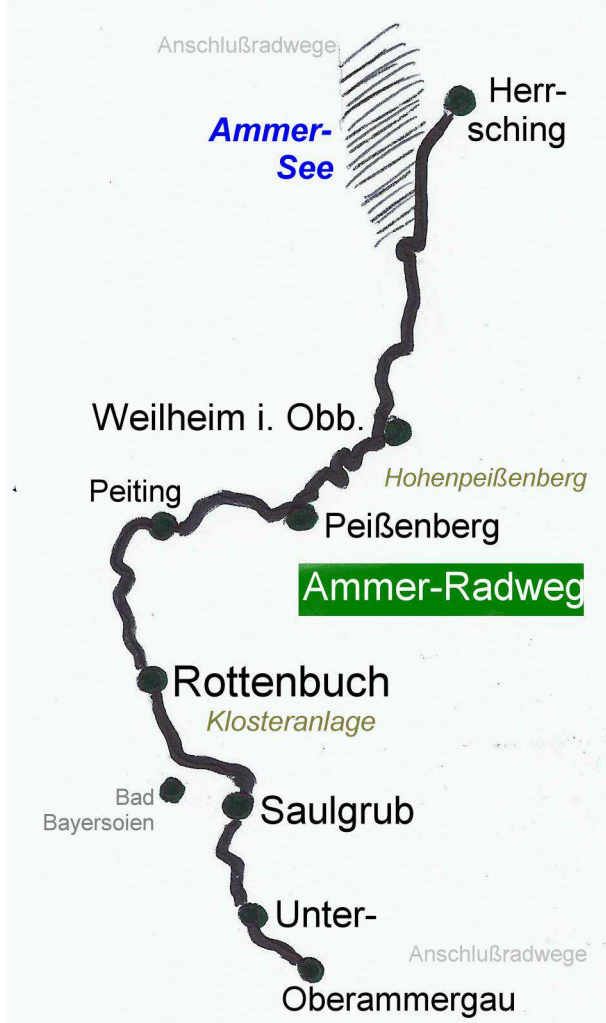
Übernachtung in München:

Ein Hotel mit Fahrrad-Abstellmöglichkeit wäre z.B. das „Monaco“, sehr zentral gelegen und unweit des Hauptbahnhofs und wenige Minuten zum Karlsplatz. www.hotel-monaco.de

Der späte Nachmittag und Abend bietet die Möglichkeit, in der bayrischen Landeshauptstadt etwas zu bummeln, mit dem Rad an den Isarauen oder im Englischen Garten Halt zu machen und ein zünftiges Abendessen irgendwo in einer traditionellen Gaststätte (Augustiner, Hofbräuhaus, usw.) einzunehmen.

Nicht allzu spät sollte man dann aber zu Bett gehen, denn es ist empfehlenswert, einen frühen Zug (z. B. 6.30 Uhr, 7.32 Uhr, mit Fahrradmitnahme, Reisezeit knapp 2 Stunden mit einmal Umsteigen in Murnau) nach Oberammergau an den Ausgangspunkt der zweiten Etappe zu nehmen.

Nun sind wir fit und erwartungsfreudig ob der schönen Route in Oberbayern. Der Ammertalradweg führt in Flußrichtung nach Unterammergau und lässt Bad Bayersoien (ein netter Ort mit See und Kuranlagen) einfach „links liegen“. Wirklich sehenswert und viel schöner als manch andere Touristenkirche ist das Kloster Rottenbuch. Vorbei am Ort Peißenberg geht der Radweg nach Weilheim. Die letzten Kilometer zum geparkten Auto führt entlang des Ammersees und ist auch zu vorgerückter Stunde noch ein Erlebnis.



Bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 15 km/h ist für diesen Tag eine reine Fahrzeit von 6 Stunden einzuplanen.

Buchtipps: Ammer-Amper-Radweg ISBN 3-931944-7-8 (7,90 Euro, Stand 2013)
Elektronische Medien: Bayernnetz-Radler App für Android und Apple.